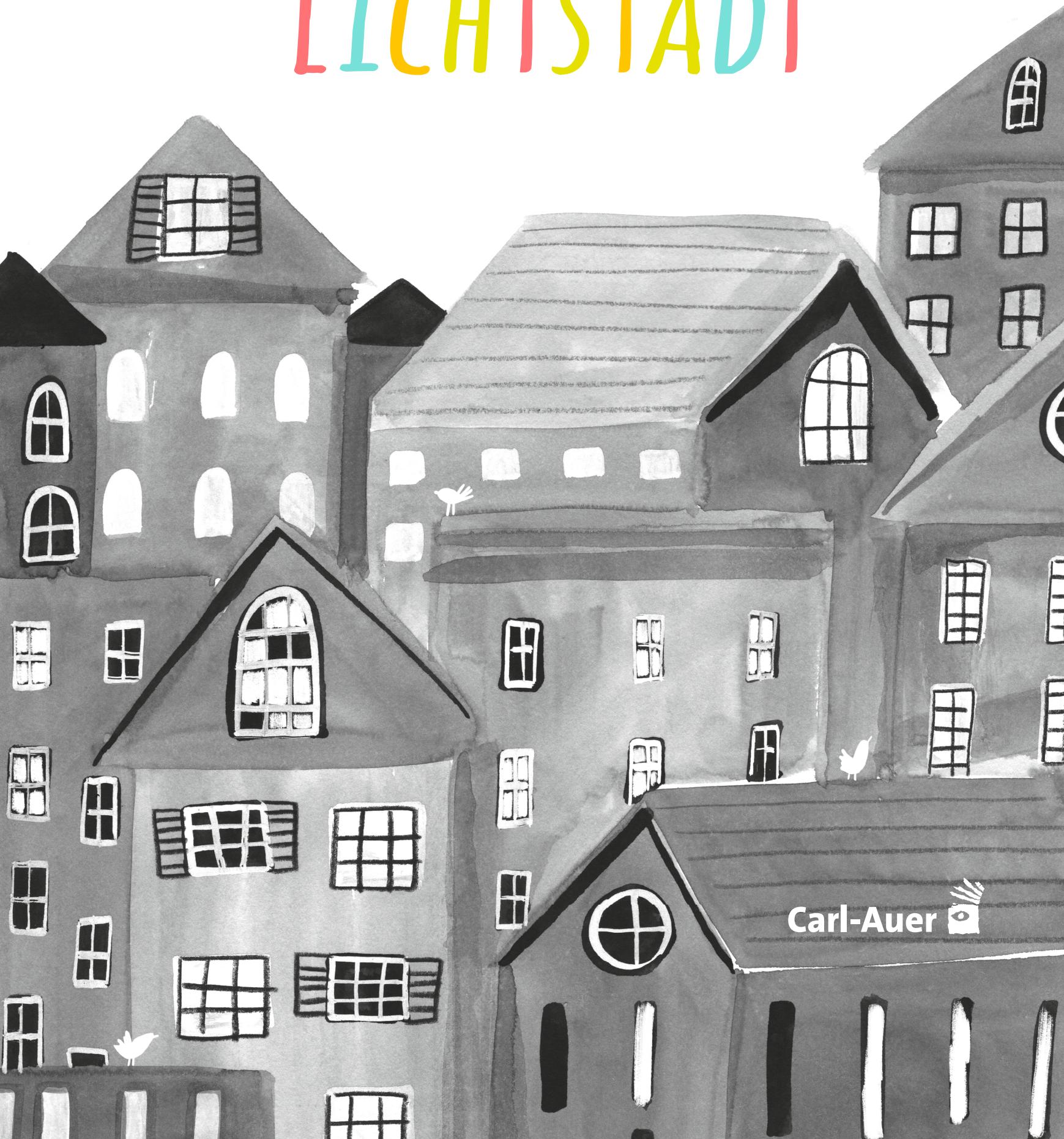


KLEIN- LICHTSTADT

KELLY CANBY



Carl-Auer



Wir produzieren ausschließlich innerhalb der EU und garantieren dabei kurze Transportwege, um unseren CO₂-Fußabdruck so gering wie möglich zu halten.

♥ Für Billie.

Scheine hell, kleines Licht!

Reihe »Carl-Auer Kids«, hrsg. von Christel Rech-Simon

Erste Auflage, 2023

ISBN 978-3-96843-044-7

© 2020 Text und Illustration Kelly Canby

© der deutschen Ausgabe 2023 Carl-Auer-Systeme Verlag und Verlagsbuchhandlung GmbH, Heidelberg

Alle Rechte vorbehalten

Übersetzt aus dem Englischen von Lena Baunacke.

Das Original erschien erstmals 2020 unter dem Titel „Littlelight“ bei Fremantle Press, Australien. Vermittelt durch Book149 Literarische Agentur, Barcelona.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstraße 14
69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 64 38-0
E-Mail: info@carl-auer.de
www.carl-auer.de



KLEIN- LICHTSTADT

Kelly Canby





Zunächst bemerkte in Klein-Lichtstadt niemand etwas.





Ein fehlender Ziegelstein hier.

Ein fehlender Ziegelstein dort.

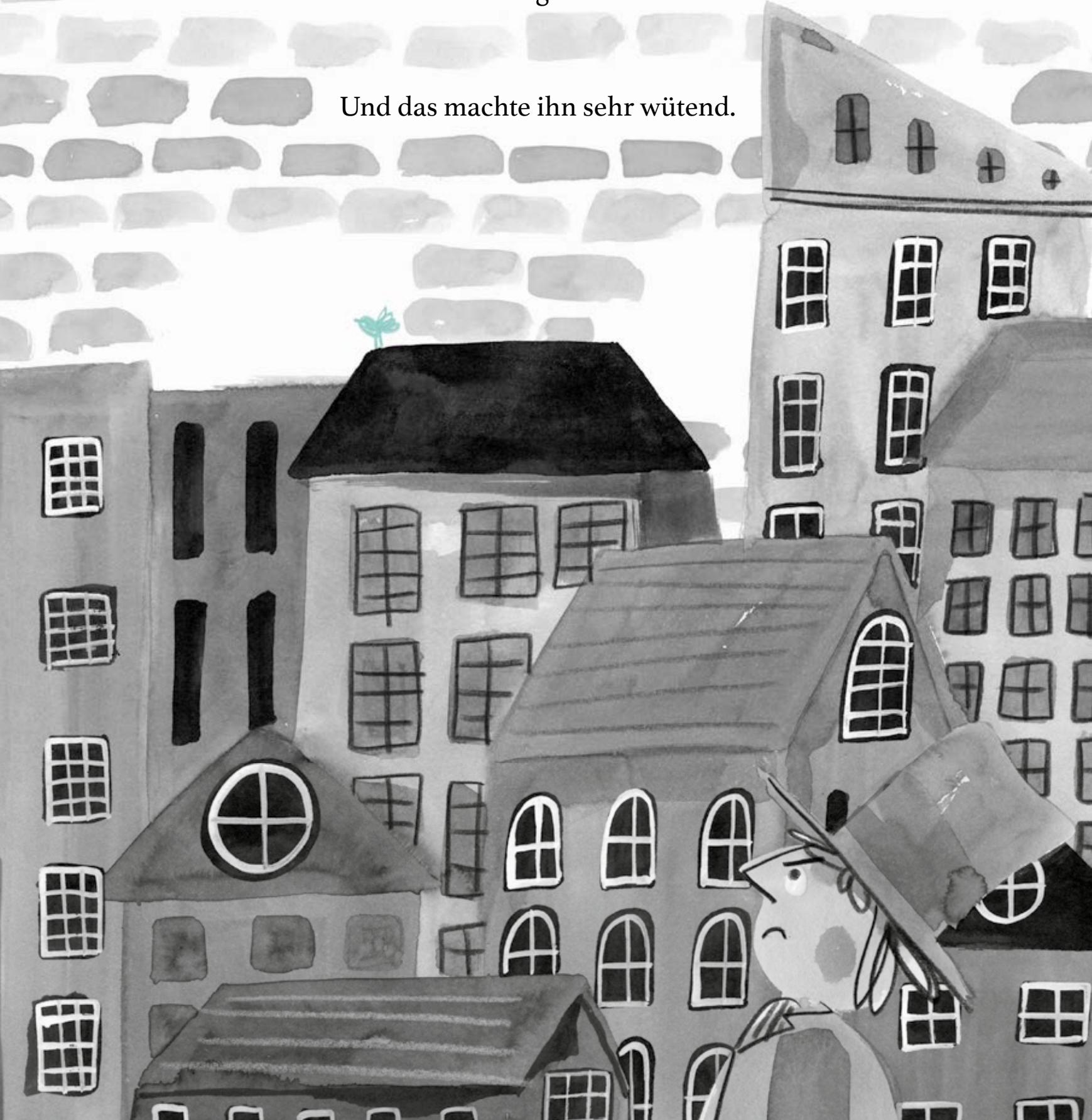






Doch als immer mehr Ziegelsteine verschwanden,
vermutete der Bürgermeister einen Dieb.

Und das machte ihn sehr wütend.







„Gute Leute von Klein-Lichtstadt“, sprach der Bürgermeister.
„Jemand stiehlt die Steine aus unseren Mauern – Mauern, die uns
vor allem beschützen, was anders ist. Ein gefährliches Unterfangen!
ICH BIN SEHR BESORGT!“



CARL
AUER
KIDS



KLEIN- LICHTSTADT

Als Ziegelsteine aus den Mauern von Klein-Lichtstadt verschwinden, stiftet der Bürgermeister alle zu einem wütenden Aufstand an. Der Dieb muss gefunden werden! Als klar wird, wer dahintersteckt und vor allem WARUM das kleine Mädchen die Steine entfernt hat, wendet sich das Blatt. Den Bewohner:innen gefällt, dass sie nun zum ersten Mal ihre Nachbar:innen sehen können. Ohne Mauern ist es ungewohnt, unkonventionell, neu und ein bisschen anders. Wie aufregend und spannend! Nur der Bürgermeister wettert weiter und will die Mauern wieder aufbauen, doch damit steht er inzwischen ziemlich allein da ...

